



IHK-Projektgesellschaft mbH  
OSTBRANDENBURG

# Newsletter 04-2020

## des Regionalen Lotsendienstes Landkreis Oder-Spree

### Kontakt Daten

IHK-Projektgesellschaft mbH

**Regionaler Lotsendienst Landkreis Oder-Spree**

Andrea Haak

Gewerbeparkring 1, Eingang B, 1.OG Mitte  
15517 Fürstenwalde

Tel.: 03361-3764643

Mobil: 0170-7645768

Mail: [haak@ihk-projekt.de](mailto:haak@ihk-projekt.de)

HP: [www.ihk-projekt.de](http://www.ihk-projekt.de) (Lotsendienst LOS)

### Existenzgründung als Chance und neue Perspektive

Das Projekt Regionaler Lotsendienst, welches aus Mitteln der EU und des Landes Brandenburg finanziert und seit vielen Jahren durch die IHK-Projektgesellschaft mbH in Frankfurt (Oder) getragen wird, setzt sich ebenso, wie viele Teile der Wirtschaft, mit den Auswirkungen der Corona-Krise auseinander. Letztendlich auch aus dem Grund, weil das Projekt seit Jahren wirtschaftlichen Zuwachs an jungen Unternehmen fördert und Existenzgründer aktiv in der Vorgründungsphase unterstützt.

Die Arbeit des Projektes Lotsendienst konzentriert sich derzeit auch auf den Bedarf an Unterstützung für Gründungswillige nach den ersten Auswirkungen durch die Corona-Pandemie. Zahlreiche Mitarbeiter in Unternehmen, die in Kurzarbeit geschickt wurden, haben nicht mehr die Möglichkeit, an ihren Arbeitsplatz zurückzukehren. Oft ist es dann so, dass nach einer eigenen Alternative zur Festanstellung gesucht wird. Im Projekt Lotsendienst finden die Gründungswilligen kompetente Unterstützung und Hilfe auf dem Weg in die berufliche Selbständigkeit.

Dieser Weg ist jedoch nicht ohne ein hohes eigenes Engagement, die Bereitschaft zum Lernen und auch die zeitliche Verfügbarkeit realisierbar. Gründungswillige unterschätzen oft die Notwendigkeit kaufmännischer bzw. unternehmensrelevanter Kenntnisse, die erforderlich sind, um nicht nur einen erfolgreichen Start zu realisieren, sondern auch eine gute Marktposition auf Dauer zu erreichen. Die besondere Unterstützung durch das Projekt, welches noch bis zum 31.12.2020 aktiv ist, liegt in der Kombination aus mehrtägigem Development-Center (DC, 3-4 Tage) und einem anschließenden Individualcoaching durch Beratungspersonal, im besten Falle bis zur erfolgreichen Gründung.

Diese Unterstützung ist für diejenigen Gründungswilligen, welche die Zugangsvoraussetzungen für eine Projektteilnahme erfüllen, kostenfrei. Die Zugangsvoraussetzungen werden in einem intensiven persönlichen Erstgespräch abgeklärt.

Grundsätzlich finden die mehrtägigen DCs (unter derzeitiger Beachtung der Corona-Regelungen) in kleinem Rahmen am Standort Fürstenwalde statt. Darüber hinaus werden Webinare als DC angeboten und erfolgreich realisiert. InteressentInnen melden sich unter den angegebenen Kontaktdaten des Lotsendienstes.

Die nächsten DCs sind geplant für: 15.09.-17.09.2020 als Webinar/ Präsenzmaßnahme  
09.11.-10.11.2020 als Präsenzmaßnahme

Die **nächsten geplanten Sprechtag außerhalb des Standortes Fürstenwalde** finden zu folgenden Terminen unter der Einhaltung der Corona-Regelungen statt:

**Amt Scharmützelsee**, Forsthausstr.4, in 15526 Bad Saarow:

**03.09.2020 von 15.00 - 18:00 Uhr**

**Kreisverwaltung Landkreis Oder-Spree**, 15848 Beeskow,  
Schneeberger Weg 40, Raum C/ Haus N

**04.09.2020 von 08:30 - 12:00 Uhr**

Interessenten sollten beachten, dass eine **vorherige Anmeldung** erforderlich ist. Die Kontaktdaten finden Sie im oberen Teil des Newsletters.

1

Das Projekt Regionaler Lotsendienst wird gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Brandenburg

## Vorgestellt! Außergewöhnliche Gründung aus dem Projekt

### „Andrea Graf – Mensch und Tier mit Qualität“

Andrea Graf – 15566 Schöneiche -Tel.: 0170-7046173 – HP: [www.andreagraf.org](http://www.andreagraf.org) – email: [info@andreagraf.org](mailto:info@andreagraf.org)

Steht man mitten in der Natur, so scheinen oft die Alltagsprobleme vergessen zu sein. So ergeht es den Teilnehmern bzw. Kunden von Andrea Graf, wenn sie eintauchen in ein Naturkleinod im schönen Marienwerder OT Ruhlsdorf.

Frau Graf aus Schöneiche hat sich zum 08.01.2020 als Beraterin und Trainerin selbständig gemacht. Sie genießt es, als selbständige Unternehmerin ihre umfangreichen Kompetenzen aus Seminarleitung, Moderation und Beratung mit praxiserprobten Strategieblick aus ihrer früheren Geschäftsführungstätigkeit mit einem gewissen Extra kombinieren zu können: Frau Graf bietet Beratung, Training und Seminarleitung in Qualitäts- und Organisationsentwicklung, Projektentwicklung u. -begleitung und Antragsmanagement an.

Auf ein besonderes Alleinstellungsmerkmal hat sich Andrea Graf gleich zu Beginn Ihrer Gründung festgelegt. Sie bindet in ihre Arbeit besondere Tiere ein. Dabei handelt es sich um ausgebildete Hunde ihrer Partnerin Jessica Exner sowie zweier ausgewachsener Kühe mit Namen Katrin und Barbara, deren beider Leben erfolgreich vor dem Schlachter gerettet werden konnte. Diese zwei Paarhufer fühlen sich auf dem Hof in Marienwerder ausgesprochen wohl. Schon nach kurzer Zeit nehmen sie eine gewisse Anspannung aus den Gesprächen und erden diejenigen, die sich mit ihnen beschäftigen wollen. Es ist schon eine Besonderheit und außergewöhnlich, auf dieses Gespann aus Mensch und Tier zu treffen, eigentlich unbezahlbar in der heutigen, schnelllebigen und hastigen Zeit.



Jessica Exner und Andrea Graf mit Barbara und Katrin



Andrea Graf im Coaching

Ganz klassisch bietet Frau Graf Dienstleistungen rund um Projektentwicklung (von der Idee bis zum schlüssigen Konzept) und Leistungen zum Qualitätsmanagement (Träger- und/oder Maßnahmenzulassung nach AZAV bis hin zur erfolgreichen Zertifizierung) und unterstützt ihre Kunden auch bei der Auswahl nach erfolgversprechenden Förderprogrammen für ihre jeweiligen Projektvorhaben. Einen besonderen Schwerpunkt jedoch bilden ihre tiergestützten Angebote. Abhängig vom Kundenwunsch integriert Frau Graf entweder tiergestützte Module in die klassischen Themen oder führt rein tiergestützte Formate durch. Die ruhige Art der Kühe entschleunigt Teams, Führungskräfte, Schüler\*innen und Senior\*innen sowie Familien oder Einzelpersonen und fördert Potenziale. In Seminaren rund um den Schwerpunkt 'Bildung für nachhaltige Entwicklung' schärft Frau Graf mit ihren Angeboten das ökologische Bewusstsein ihrer Kunden und rückt soziale und klimaverträgliche Aspekte rund um Ernährung in den Mittelpunkt. Es geht um die sanfte Art, den Blick auf eine natürliche Lebensweise zu lenken. Andrea Graf möchte unter Einbeziehung ihrer zwei tierischen Helfer, die über eine große Empathie den Menschen gegenüber verfügen, erreichen, dass man sehr gut darstellen kann, welche Bedeutung auch sog. Nutztiere in unserer Gesellschaft haben sollten. Deren Bedeutung liegt nicht nur in der Möglichkeit, dem Menschen Nahrung zu liefern (wie Fleisch und Milch), sondern auch artgerecht und würdevoll leben zu können.

Letztendlich soll der Weg hin zur Natur und zur Erkenntnis führen, dass Tiere unsere Partner sind und nicht zwangsläufig nur Nahrungsmittellieferanten. Ihr Einsatz zugunsten der Menschen, die mit den familiären und gesellschaftlich vermeintlichen Erfordernissen (zeitlich und mental) oft überfordert sind, zeigt deren Bedeutung in anderem Licht.

Auf dem kleinen Hof in Marienwerder lebt ein Stück gesunder Natur und lädt Interessenten dazu ein, vorbeizuschauen, Tage der Entschleunigung zu buchen oder auch für Unternehmen eine gesunde Teambuilding zu erreichen, die von erzwungenen Höchstleistungen weit entfernt ist und gerade deswegen viele unternehmerische Potenziale freisetzt.

Die Fähigkeiten von Therapiehunden sind schon längst bekannt und gerne verwendet, aber der Einsatz von Kühen z.B. in der Angstbewältigung, in der Stabilisierung des Selbstwertgefühls und vor allem der Entschleunigung ist doch relativ neu und ungewohnt. Andrea Graf hat sich dieser Variante verschrieben. Möglichkeiten der Nutzung der Leistungsangebote gibt es reichlich, ob nun als Teammaßnahme, im Kommunikationstraining, bei buchbaren Familienevents, dem natural cowmanship oder auch Ferienevents und kleinen Auszeiten. Die Ergebnisse können sich sehen lassen.

In einer Zeit, in der sich nicht nur Kinder und Jugendliche weitgehend von der Natur entfernt haben, sondern auch Menschen jeden Alters oft im Alltag gefangen und überfordert sind, sollte man solche Angebote schätzen und die eigene Lebensphilosophie durchaus überdenken. Ebenso ist das Coaching mit Einbindung der Tiere eine sehr gute Möglichkeit, erkrankte Kinder (z.B. ADHS u.a.) zu begleiten. Mit den Leistungen von Andrea Graf und ihrer Partnerin Jessica Exner wird es möglich. In der Art eines Grünen Klassenzimmers haben die Jungunternehmerinnen noch viel geplant und man kann gespannt darauf sein, welche interessanten Ideen beide künftig noch umsetzen werden.

Hier einige Momentaufnahmen:



Kuh-Kuscheln mit Katrin und Andrea Graf



Weitläufiges Gelände bietet ausreichend Platz für Mensch, Barbara und Katrin und andere zwei- und vierbeinige Hofbewohner

**Redaktionsschluss: 15.08.2020**

**Der nächste NL erscheint im Monat 10-2020**

Angaben erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Druckfehler nicht ausgeschlossen.